

Informationsveranstaltung: Matura

5. Klassen - 18. November 2020

Maturant*innen und interessierte
Eltern/Elternvertreter*innen

Staatliche Abschlussprüfung

Schuljahr 2020/2021

Stand: 18.11.2020

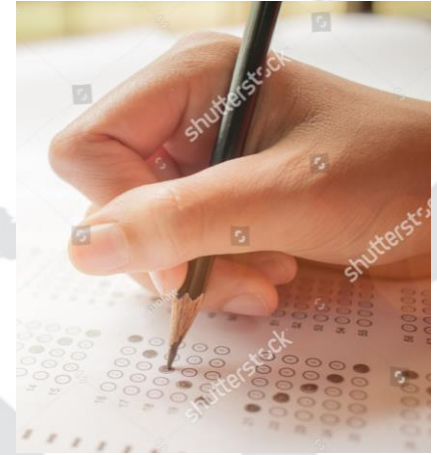
Themenüberblick

- Zulassungskriterien
- Punkteverteilung
- **Neu:** Fächerübergreifende Lernbereich Gesellschaftliche Bildung
- Aufbau der Matura:
 - ✓ 1. schriftliche Prüfung
 - ✓ 2. schriftliche Prüfung
 - ✓ 3. schriftliche Prüfung
 - ✓ Mündliches Prüfungsgespräch

Zulassungsvoraussetzungen



Zulassungsvoraussetzungen für die Teilnahme an der Matura



- **Anmeldung** um Zulassung zur staatlichen Abschlussprüfung 2020/21 innerhalb **30. November 2020** (siehe eigene Mitteilung)
- Teilnahme an den **Invalsi-Tests** der 5. Klasse (Englisch, Mathematik)
- **Zulassung** auch bei **einem negativ** bewerteten Fach möglich (Beschluss des Klassenrats mit Begründung notwendig)



Teilnahme an mind. 75% der vorgesehenen Initiativen im Bereich **Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung** - Aktivitäten von der 3. bis 5. Klasse

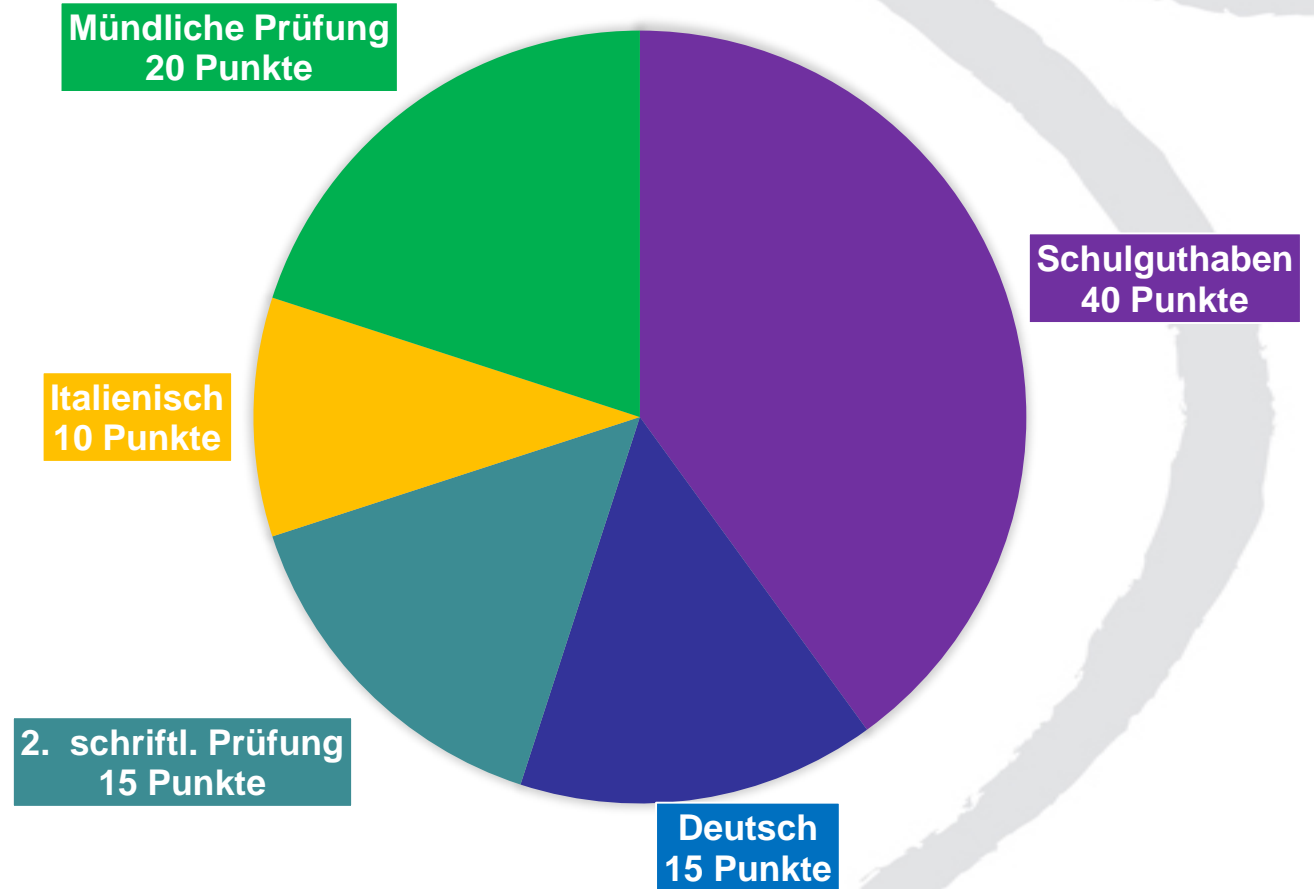
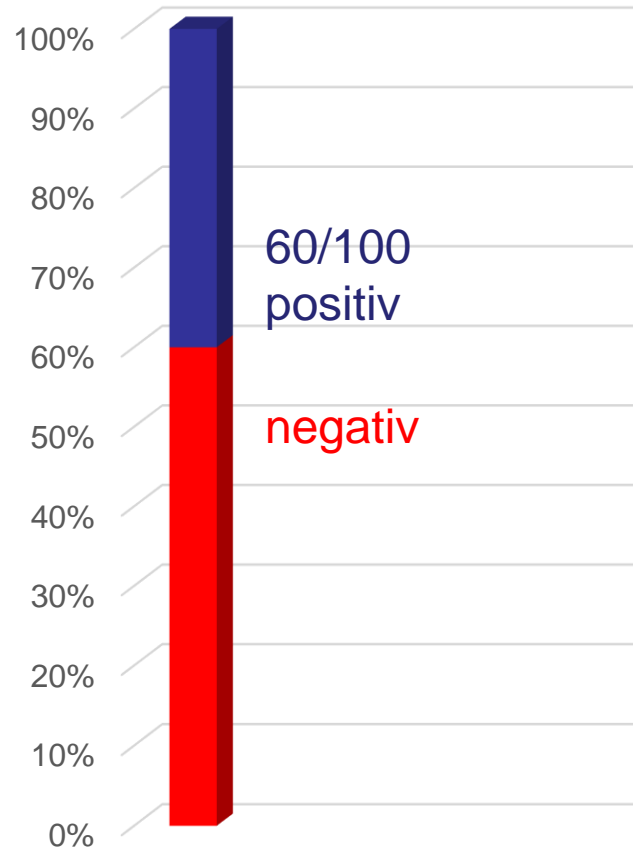
Punkteverteilung



Punkteverteilung im Rahmen der Prüfung

- Erste schriftliche Prüfung – Deutsch: **15 Punkte**
- Zweite schriftliche Prüfung – schultypspezifisches Fach: **15 Punkte**
- Dritte schriftliche Prüfung – Italienisch L2: **10 Punkte**
- Mündliches Prüfungsgespräch: **20 Punkte**
- Eventuelle Zusatzpunkte: **5 Punkte** (entsprechend den von der **Kommission festgelegten Kriterien**)
- erforderliche Mindestpunktzahl von 60/100 für das Bestehen der Gesamtprüfung

Punkteverteilung



Fächerübergreifende Lernbereich Gesellschaftliche Bildung



Neu seit 2020-21: Fächerübergreifender LernBereich (FÜB) Gesellschaftliche Bildung

Laut Beschluss des Lehrerkollegiums Nr. 7 vom 11.11.2020 betreffend Fächerübergreifender Lernbereich Gesellschaftliche Bildung

A) Gesellschaftliche Bildung besteht aus 8 Unterbereichen:

- Persönlichkeit und Soziales
 - Kulturbewusstsein
 - Recht und Politik
 - Wirtschaft und Finanzen
 - Nachhaltigkeit
 - Gesundheit
 - Mobilität
 - Digitalisierung
- Teil des mündlichen Prüfungsgespräches
→ Zählt für die Berechnung des Schulguthabens

B) Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung

- Teilnahme an 75% Voraussetzung für Zulassung an Matura
- Erfahrungen sind Teil des mündlichen Prüfungsgespräches (in Form einer kurzen Präsentation ca. 5 Min.)

***Im Prüfungsgespräch wird
„Politische Bildung und
Bürgerkunde“ mit
„Gesellschaftlicher
Bildung“ ersetzt!***

Inhalte/Tätigkeiten und Bewertung der Gesellschaftlichen Bildung

A) Bewertung:

Gesellschaftliche Bildung

Jeder Klassenrat wählt zu Beginn des Schuljahres mindestens 3

Unterbereiche aus und kommuniziert diese transparent den Schüler*innen.

Die Bewertung erfolgt kollegial am Jahresende, wobei sie sich aus je einem Bewertungselement je Lehrperson zusammensetzt.

Die Endnote ist eine Ziffernote und zählt ab der 3. Klasse für die Berechnung des Schulguthabens.

B) Bewertung:

Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung

Der Klassenrat berücksichtigt über das Portfolio den Lernfortschritt der Schüler*innen und die Erfahrungen, welche in diesem Bereich gemacht worden sind. Die Bewertung des Portfolios fließt in die Bewertung des Fächerübergreifenden Lernangebotes (FÜL – Projektwoche) ein.

Tätigkeiten im Bereich Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung

1. Tätigkeiten im Rahmen des Unterrichts und innerhalb der Schulgemeinschaft, bei denen die Schüler*innen Erfahrungen aus den 8 Unterbereichen der Gesellschaftlichen Bildung sammeln können - im Ausmaß von 52 Stunden:
 - Projektarbeit im Unterricht auch im Rahmen der Reformpädagogik
 - Aktivitäten in der Projektwoche
 - Besuche/Vorträge von externen Referent*innen
 - Lehrausgänge und Besichtigung von Betrieben und Institutionen
 - Tätigkeiten in der und für die Übungsfirma
 - Tätigkeiten für die Schulgemeinschaft wie Schulsanitätärdienst, Patentätigkeit, Aktivitäten im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit ...
2. Betriebspraktika inklusive Vor- und Nachbereitung in der Schule - im Ausmaß von 120 Stunden
3. Arbeitssicherheitskurs - im Ausmaß von 8 Stunden

Tätigkeiten im Bereich Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung

Insgesamt sind **180 Stunden** im Laufe der 3 letzten Schuljahre einzubringen.

Um die Voraussetzungen für die Zulassung zur Staatlichen Abschlussprüfung zu erlangen, ist die Absolvierung von mindestens 75% dieser Stunden notwendig: 135 Stunden

Ausnahme im SJ 2020-21: 60 Stunden Praktikum in der 4. Klasse werden erlassen, somit sind für heuer 120 Stunden im Laufe der 3 letzten Schuljahre Voraussetzung.

*Die Schüler*innen müssen **mindestens eine Tätigkeit aus jedem Bereich** aufweisen.*

Die Schüler*innen dokumentieren ihre Tätigkeiten in einer Sammelmappe/Portfolio:

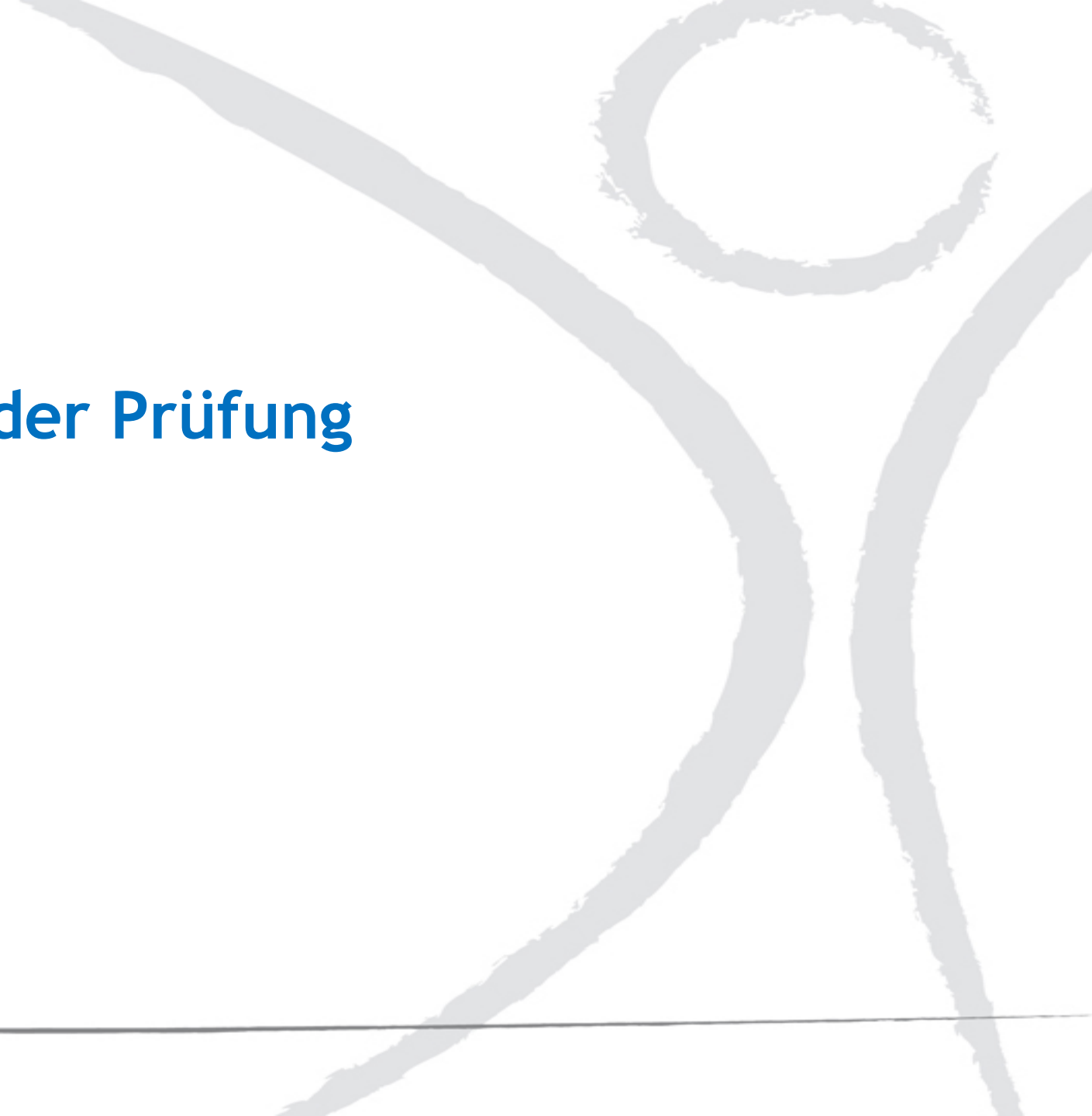
- Daten und Reflexionen zu Tätigkeiten im Rahmen des Unterrichts und innerhalb der Schulgemeinschaft
- schriftliche Vor- und Nachbereitung der beiden Praktika sowie die erhaltenen Bewertungsbögen
- Arbeitssicherheitszertifikat

Tätigkeiten im Bereich Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung

Welche Unterstützung erhalten die Schüler*innen von Seiten der Schule?

- Einführung durch Marika Höller und Dagmar Morandell (voraussichtlich online)
- Handreichung für die Schüler*innen
- Tutor*in für die Schüler*innen
 - Tutor*in überprüft das Portfolio und die dokumentierten Stunden
 - gibt Unterstützung in der Vorbereitung des Vortrages für die Abschlussprüfung
- Probepräsentationen im Rahmen der Prüfungssimulation im Juni in der Klasse

Aufbau der Prüfung



Erste schriftliche Prüfung aus Deutsch

Welche Textsorten und Aufgabenstellung sind vorgesehen?

Textsorte A: Analyse und Interpretation eines deutschsprachigen literarischen Textes

Textsorte B: Analyse und Produktion eines argumentierenden Textes

Textsorte C: Kritische Auseinandersetzung mit aktuellen Themen (erläuternd, argumentierend)



Dauer der Prüfung: 6 Stunden

Bewertung nach einem einheitlichen Bewertungsraster

Termin: : **Mittwoch 16. Juni 2021**

Zweite und dritte schriftliche Prüfung

- Die 2. schriftliche Prüfung umfasst mehrere Fächer:
 - Sozialwissenschaftliches Gymnasium:
Sozialwissenschaften und Volkswirtschaft/Recht
 - Fachoberschule für Tourismus:
Betriebswirtschaft/Tourismuslehre und Englisch oder 2. Fremdsprachezentrale Aufgabenstellungen auf nationaler Ebene
- Die 3. schriftliche Prüfung umfasst **Italienisch** L2: zentrale Aufgabenstellungen auf B2 Niveau



Die mündliche Prüfung

Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung

Präsentation:

- Zentral oder am Ende des Prüfungsgespräches (nationale Vorgabe)
- Inhaltlich: ausschließlich Eigenanteil der Schüler*innen
- Erfahrungen aus den Aktivitäten in den letzten 3 Schuljahren
- Eigene Erarbeitung und damit Erweiterung der Kompetenzen
- Erkenntnisse aus: Tätigkeiten in der Schule, Projekten und Lehrausgängen, Betriebspraktika...
- Reflexion und Orientierung



Die mündliche Prüfung

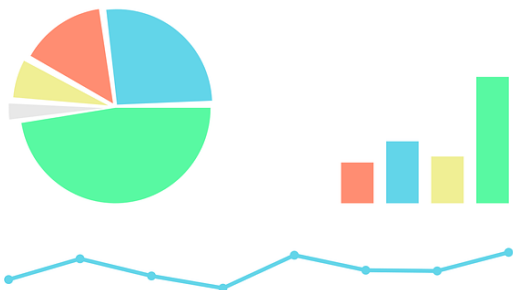
- Einstieg mit **Impulsmaterialien**
- Fächerübergreifendes Prüfungsgespräch
- **Bildungswege Übergreifende Kompetenzen und Orientierung und Gesellschaftliche Bildung**
- Besprechung der schriftlichen Arbeiten



Die mündliche Prüfung

Impulsmaterialien

- Beginn des Prüfungsgesprächs ausschließlich mit Impulsmaterialien
- Können kurze Texte, Zitate, Zeitungsausschnitte, Bilder, Grafiken, Karten, Statistiken etc. umfassen



- Arbeit mit Impulsmaterialien wird während des Schuljahres geübt



■ In Nürnberg und anderswo: „Er hat mir's doch befohlen!“ Karikatur, Neues Österreich, 20. Juli 1946.

Impulsmaterialien



- Bestehen nicht aus Fragen oder Aufgabenstellungen und geben auch nicht bereits den gesamten Ablauf des Prüfungsgesprächs vor
- Sind den Schüler*innen in der Regel nicht bereits vorab bekannt
- Bereits verwendete Impulsmaterialien dürfen sich nicht wiederholen
- Entstehen während der Thementage oder aus dem Unterricht

Impulsmaterialien - Beispiele



Digitalisierung: Jobvernichter oder Jobgarant?

Ist die Digitalisierung wirklich ein Jobkiller? Das hat der „WIKU“ Anna Schneider, Professorin für Personalmanagement an der Universität Innsbruck, gefragt. Sie sagt: „Der technische Fortschritt hat uns die letzten 40 Jahren keine Jobs gekostet, wieso sollte das in Zukunft so sein?“



Anselm Kiefer: Dein goldenes Haar, Margarete, 1981 (Öl und Stroh auf Leinwand)

Paul Celan: Todesfuge

Schwarze Milch der Frühe wir trinken sie abends
wir trinken sie mittags und morgens wir trinken sie nachts
wir trinken und trinken
wir schaufeln ein Grab in den Lüften da liegt man nicht eng
Ein Mann wohnt im Haus der spielt mit den Schlangen der schreibt
der schreibt wenn es dunkelt nach Deutschland dein goldenes Haar Margarete
er schreibt es und tritt vor das Haus und es blitzen die Sterne er pfeift seine Rüden herbei
er pfeift seine Juden hervor lässt schaufeln ein Grab in der Erde
er befiehlt uns spielt auf nun zum Tanz

...

Sir Karl R. Popper (1902 – 1992)



"Im Namen der Toleranz sollten wir uns das Recht vorbehalten, die Intoleranz nicht zu tolerieren."

aus: Die offene Gesellschaft und ihre Feinde



Simone de Beauvoir

„Man kommt nicht als Frau zur Welt, man wird es. Keine biologische, psychische oder ökonomische Bestimmung legt die Gestalt fest, die der weibliche Mensch in der Gesellschaft annimmt.“

(Simone de Beauvoir: Das andere Geschlecht, S. 334)